

US-Experte: BND wußte Bescheid

Berlin. Der Bundesnachrichtendienst (BND) verfügt nach Einschätzung des US-Geheimdienstexperten Thomas Drake über wesentlich mehr Informationen über Spähaktivitäten amerikanischer Nachrichtendienste als bisher zugegeben. »Deutschland bräuchte einen eigenen Snowden – einen BND-Insider, der mal auspackt«, sagte Drake der Berliner Zeitung vom Dienstag. Der frühere US-Geheimdienstmitarbeiter Edward Snowden hatte die weltweite Überwachung durch den US-Geheimdienst NSA ans Licht gebracht. Drake war selbst ranghoher Mitarbeiter des NSA. Er soll als einer der ersten Zeugen vom NSA-Untersuchungsausschuß des Bundestages vernommen werden.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/221207.us-experte-bnd-wuusste-bescheid.html>